

SES JAHRESERGEBNIS 2021

„Solide Geschäftstätigkeit und Geschäftsleistung untermauern künftiges Wachstum und Erträge“

Luxemburg, 24. Februar 2022 -- SES S.A. gibt Finanzergebnis für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr bekannt.

Solide Leistung mit einem Umsatz von 1.782 Millionen EUR und einem bereinigten EBITDA⁽¹⁾ von 1.091 Millionen EUR im oberen Bereich der Finanzprognose

- Verbessertes Entwicklungsverlauf bei Video (-4,6 % im Jahresvergleich^(2,3) im Geschäftsjahr 2021 gegenüber -8,0 % im Jahresvergleich^(2,3) mit 2020) übertrifft unsere Finanzprognose
- Robuste Leistung bei SES Networks, +0,5 % im Jahresvergleich^(2,3) in einem von Covid-19 belasteten Umfeld
- Anstieg des bereinigten Nettoüberschusses um 69 % auf 323 Millionen EUR, der auch von geringeren Betriebskosten, Abschreibungs- und Zinsaufwendungen profitiert
- 1 Milliarde USD durch Erreichen des ersten Meilensteins bei der Freigabe des C-Bands, stärkt die Bilanz; die zweite Phase ist auf gutem Weg bis Ende 2023
- Vorgeschlagene Dividende für 2021 (ausgeschüttet in 2022) von 0,50 EUR pro Aktie der Kategorie A, was einer 25%igen Steigerung im Jahresvergleich entspricht

Auf gutem Weg umsollide Umsätze und ein robustes EBITDA für 2022 zu erzielen und die langfristige Wertschöpfung aus differenzierten Wachstumsinvestitionen voranzutreiben

- Über 85 % der Umsatzprognose für 2022 (1.750-1.810 Millionen EUR⁽⁴⁾) bereits unter Vertrag
- Das bereinigte prognostizierte EBITDA für 2022 (1.030-1.070 Millionen EUR⁽⁴⁾) bedeutet eine robuste Rentabilität trotz Mehrausgaben, um das Wachstum von Networks voranzutreiben
- Über 900 Millionen USD⁽⁵⁾ Auftragsbestand für [SES-17](#) (ab Mitte 2022 im Einsatz) & [O3b mPOWER](#) (ab Ende 2022 im Einsatz)

Steve Collar, der CEO von SES, erklärte: „2021 war ein starkes Jahr für SES mit einer Umsatzentwicklung und einem bereinigten EBITDA entsprechend unseren Zielen. Dazu beigetragen haben Vertragsverlängerungen und neue Verträge im Wert von über 1,2 Milliarden EUR, der Anstieg des bereinigten Nettoüberschusses, der unseren Fokus auf Kostensenkungen in allen Bereichen spiegelt sowie die Entwicklung der Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA auf dem niedrigsten Stand seit 6 Jahren.“

Unsere Video-Geschäft zeigte sich gestärkt dank der wichtigen Vertragsverlängerungen mit unseren langfristigen Senderpartnern, der wachsenden Zahl von HD TV-Sendern und der Ausweitung des HD+ Angebots in Deutschland. Das Networks-Geschäft war trotz des nach wie vor durch COVID belasteten Geschäftsumfelds erfolgreich: Der Mobility-Bereich erholte sich und trug zu einem positiven Wachstum im Jahresvergleich im 2. Halbjahr 2021 bei, wobei wir eine weitere Beschleunigung für 2022 erwarten.

2021 war auch ein entscheidendes Jahr für unsere C-Band-Initiative in den USA. Wir schlossen Phase 1 noch vor Ablauf der von der FCC gesetzten Frist ab und generierten 977 Millionen US-Dollar (vor Steuern) aus beschleunigten Spektrum-Verlagerungen. Phase 2 ist voll auf Kurs mit zahlreichen Satellitenstarts in 2022, was weitere Zahlungen in Höhe von 3 Milliarden USD in der zweiten Hälfte 2023 nach sich zieht.

¹ Mit Ausnahme von Umstrukturierungskosten und betrieblichen Aufwänden/Einnahmen, die nachweislich mit der C-Band-Neuausrichtung in den USA im Zusammenhang stehen (gesondert ausgewiesen)

² Zugrundeliegender Umsatz, mit Ausnahme wiederkehrender und sonstiger Einnahmen (gesondert ausgewiesen), die nicht direkt mit den Trends des laufenden Geschäfts in Zusammenhang stehen oder diese anderweitig verfälschen würden

³ Zu festem Wechselkurs, d.h. die Vergleichswerte werden zum laufenden Wechselkurs ausgedrückt, um Wechselkursschwankungen auszugleichen

⁴ Die Finanzprognose beruht auf einem Euro-Dollar-Wechselkurs von 1 EUR = 1,13 USD, einer nominalen Funktion der Satelliten und der Einhaltung des Startterminplans

⁵ Brutto-Auftragsbestand von über 900 Millionen USD (vollständig gesichert: [640] Millionen USD aus großen Vertragsabschlüssen seit dem 1. Januar 2022)



Mit Blick auf die Zukunft wird 2022 ein Schlüsseljahr werden, in dem wir unser Netzwerk der Zukunft auf den Markt bringen werden: SES-17 wird im Juli kommerziell in Betrieb genommen und die ersten Serviceleistungen von O3b mPOWER werden noch vor Jahresende geliefert. Auch die Kundenbindung entwickelt sich positiv mit einem aktuell unterzeichneten Auftragsbestand im Wert von fast 1 Milliarde USD. Darunter fünf der sechs größten Kreuzfahrtanbieter, Microsoft, Marlink und unser Leuchtturm-Joint Venture mit Reliance Jio. Für uns erfreulich ist auch der Fortschritt, den die Europäische Kommission bei der Ausarbeitung einer sicheren und eigenständigen europäischen Weltraumarchitektur erzielt hat, die sich sowohl mit unserer Infrastruktur als auch unserer Vision deckt.

Schließlich waren wir auch in der Lage, 275 Millionen EUR in bar an die Aktionäre in 2021 auszuschütten und konnten damit unser Engagement für nachhaltige und attraktive Aktionärsrenditen unterstreichen. Die Steigerung der Basisdividende für 2021 um 25 % ist ein Zeichen unseres Vertrauens in die Grundlagen für nachhaltiges Wachstum und Wertschöpfung von SES.“